

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35770	
			DK5 DK5-GK	6648	6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenzoll	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	20	22
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	27.04.2011	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	593,892	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
- Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
- Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
- Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Terrasse unterhalb des Weges und Böschung zur Bahn hin. Von Pioniergeholz v.a. aus Hänge-Birken bewachsen, die i.d.R. Stammstücken zwischen 10 und 20 cm und Wuchshöhen um rund 10 m erreichen, einzelne Birken dazwischen mit Stammstücken von bis zu 30 cm, an der Bahn auch mit einer einzelnen Eiche, die 30 cm Stammdurchmesser erreicht. Der Boden unter den Bäumen ist ausreichend belichtet und fast durchgängig von Gräsern bewachsen. Hohe Anteile haben Hain-Rispengras und randlich auch Fluren aus Landreitgras. Unter den Birken kommt eine relativ intensive Verbuschung aus jungen Birken, Espen und Ahorn auf. Örtlich wachsen Nadelbäume, die auf Saat oder Pflanzungen zurückgehen. Am Boden entwickelt sich ein lockeres Kratzbeerengebüsch. Der Untergrund ist offenbar von Rohböden und Schotter geprägt. Örtlich treten leichte Vermüllungen auf. Das Gelände ist nach Süden geneigt, weist jedoch einen Anteil einer ebenen Terrasse auf und fällt am Südrand weiter ab.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westen des untersuchten Gebietes, südlich des Weges			
Nachbarnutzung/en				
Rechtswert (X)	566341	Hochwert (Y)	5948223	
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)		Gemarkung	Langenhorn (420)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/>	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	EG-Vogelschutzgeb.
NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet	Langenhorn/Glashütte [3 / Anteil: 100%]			

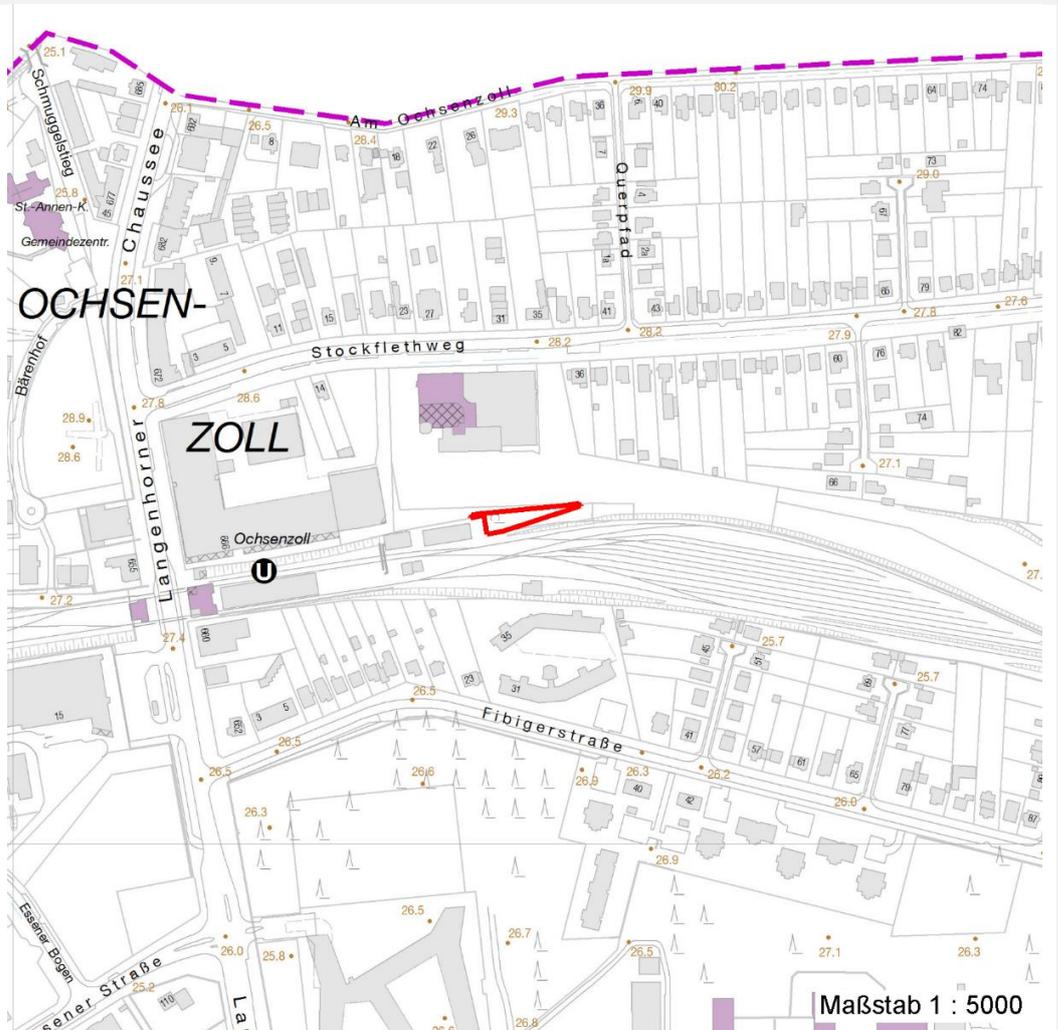
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35770	
			DK5 DK5-GK	6648	6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenzoll	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	20 22
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	27.04.2011	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	593,892	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
35770	35696	6648	15	02.10.2003	<	6650	15

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Leichte Vermüllung, Vorkommen von Später Traubenkirsche, Liguster, Mahonie und Nadelgehölzen deuten auf Einflüsse von naturfernen Pflanzungen hin.
Wertgesichtspunkte	Naturnah aufgewachsener Bestand, relativ ungestört gelegen, günstige Abschirmung zwischen Bahn und dem anschließenden Gelände.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Brutplatz für Vögel

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35770
		DK5 DK5-GK	6648 6650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ochsenzoll
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	20 22
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	593,892
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Gehölz im Rahmen der Planung zu möglichst großen Teilen erhalten; naturferne Vegetationselemente und Vermüllungen, sowie alte bauliche Einrichtungen entfernen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,9
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,6
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35770
			DK5 DK5-GK	6648 6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenzoll
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	20 22
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	27.04.2011
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	593,892
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-												
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	d		-	-												
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-												
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-												
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-	-												
Hedera helix (Efeu)	7	w		-	-												
Hieracium spec. (Habichtskraut)	7	w		-	-												
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-	-												
Mahonia aquifolium (Gewöhnliche Mahonie)	7	w		-	-												
Pastinaca sativa (Pastinak)	7	w		-	-												
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		-	-												
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-												
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	h		-	-												
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-												
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-												
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-												
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w		-	-												
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-												
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-												
Sorbus intermedia (Schwedische Mehlbeere)	7	w		-	-										R		
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-												
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	w		-	-										D		
	Anzahl Rote Liste Arten																
	Anzahl Arten														29		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland